



Montageanleitung

MBB C 500 VAN

PALFINGER

Typen nach:
96-522.99

1. Bitte vor der Montage prüfen

1. Stimmt die Lieferung mit Ihrer Bestellung überein?
2. Liegt die Montagezeichnung entsprechend dem C 500 Van- Typ vor?
3. Stimmt die Betriebsspannung der C 500 Van mit der des Fahrzeugs überein?
4. Soll ein Doppelboden (Verschleißboden) eingebaut werden?
5. Haltegriff prüfen (25 mm Fingerfreiheit zwischen Plattform und Griff).
6. Die Aufbau Richtlinien des Fahrzeugherstellers unbedingt beachten.

VORARBEITEN AM FAHRZEUG

Unter dem Fahrzeugheck montierte Ersatzräder und deren Aufnahmen demontieren. Evtl. Anhängerkupplung und Abschlepphaken sowie Aufstiegshilfen am Fahrzeugheck demontieren. Sonderstoßstangen mit integrierten Aufstiegshilfen durch Serienstoßstangen ersetzen. Das Nummernschild an den Hecktüren entfernen und an einer nach der Montage der MBB C 500 Van sichtbaren Stelle montieren (landesspezifische Vorschriften bzgl. Montageort beachten).

Das mitgelieferte Überfahrblech im Fahrzeug montieren. Das Überfahrblech im Fahrzeug direkt hinter den geschlossenen Türen anordnen. Ggfs. in der Blechbreite Anpassungen vornehmen. Das Überfahrblech mittels mitgelieferter Schrauben am Fahrzeugboden befestigen.

VORARBEITEN AM FAHRGESTELL (FAHRZEUGE MIT HOHLPROFILRAHMEN)

Die C 500 Van wird mit fahrzeugspezifischen Konsolblechen ausgeliefert und mittels des beiliegenden Montagesatzes montiert. Vorhandene Fundamente am Fahrgestell werden (z.B. Aufnahme der Anhängerkupplung) für die Befestigung genutzt. Weitere am Konsolblech vorgesehene Befestigungspunkte am Fahrzeugrahmen abbohren. Entsprechende Rohre des beiliegenden Montagesatzes beidseitig bündig in das Hohlprofil des Kastenwagens einschweißen. Beim abbohren darauf achten, dass das Konsolblech parallel zu den Fahrzeuglängsträgern montiert wird. Die Rohre werden eingesetzt um ein Verformen der Hohlprofile zu verhindern.

VORARBEITEN AM FAHRGESTELL (FAHRZEUGE MIT U-PROFIL RAHMEN)

Die C 500 Van wird mit fahrzeugspezifischen Konsolblechen ausgeliefert und mittels des beiliegenden Montagesatzes montiert. Vorh. Fundamente am Fahrgestell werden (z.B. Aufnahme der Anhängerkupplung) für die Befestigung genutzt. Weitere am Konsolblech vorgesehene Befestigungspunkte werden abgebohrt.

HINWEIS

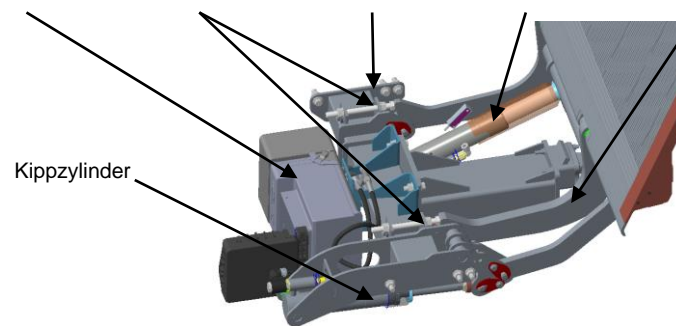
Spezialwerkzeuge wie z.B. Spulentester, Druckmanometer u.s.w. können auf Anfrage bei PALFINGER Tail Lifts erworben werden.

2. Montage der Hubladebühne

1. Fahrzeugspezifische Konsolbleche mittels des beiliegenden Montagesatzes montieren.
2. Das vormontierte Hubwerk mittels geeigneten Hebegerät unter das Fahrzeug bringen und mit beiliegenden Sechskantschrauben M 14 (6 Stück) mit den Konsolblechen verschrauben.
ACHTUNG! Das Hubwerk kann herunterschwenken, da im Hubzylinder noch zu wenig Öl ist.

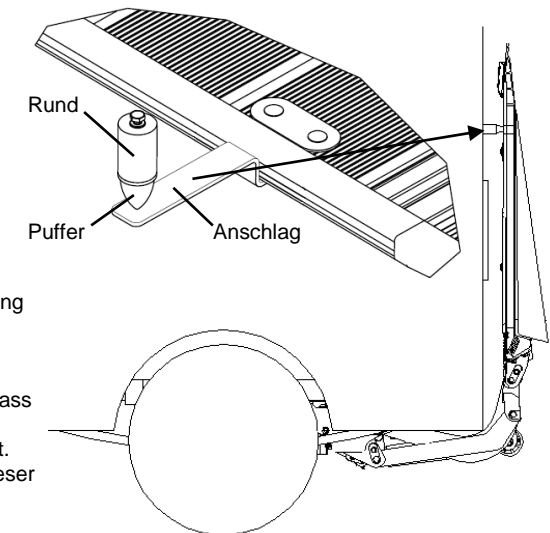
4. Mittels geeigneten Hebegerät den Torsionsrahmen anheben bis mit Lenkerkontur die Ladebodenhöhe erreicht ist.
ACHTUNG! Störkonturen beim Hebevorgang beachten
5. Am Stativrohr die Höhenanschlüsse des Hubwerks einstellen und fixieren. Wichtig: Beide Höhenanschlüsse gleichmäßig einstellen, Hubwerk kann sonst beschädigt werden (siehe Skizze rechts).
6. Die Plattform anschließend mit den Lenkern verbolzen. Die Montageposition der Plattform ist senkrecht hinter dem Fahrzeug.

Hydraulikaggregat Höhenanschlüsse Stativrohr Hubzylinder Torsionsrahmen



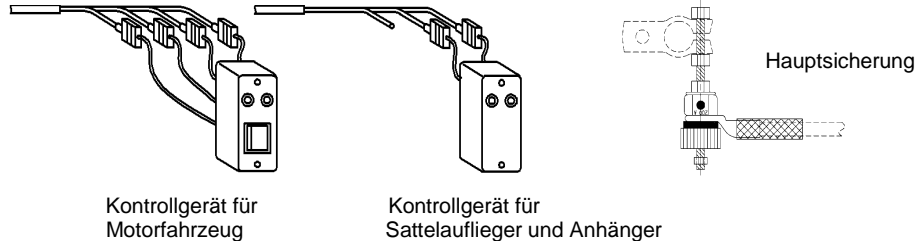
3. Montage der Rüttelsicherung

1. Der Rüttelsicherungspuffer wird an dem Türscharnier befestigt. Dafür muss eine Durchgangsbohrung $\varnothing 10,5\text{mm}$ am Scharnier erzeugt werden.
2. Den Puffer am Scharnier mit der mitgelieferten Schraube und Scheibe befestigen.
3. Die zu bohrenden Löcher, $10,5\text{mm}$ Durchmesser, zum Befestigen des Anschlags auf der geschlossenen Plattform so bohren, dass der Puffer mittig am Anschlag aufliegt, siehe Zeichnung 07-525.20-00.20-00.
4. Anschlag mit dem mitgelieferten Material befestigen.
5. Rund am Puffer gegeben falls kürzen, sodass die Bühne komplett geschlossen werden kann und der Puffer 90° zur Plattform zeigt.
6. Anschlag gegeben falls kürzen, sodass dieser nicht über die Fahrzeugseite hinausragt.



4. Montage Elektroanlage

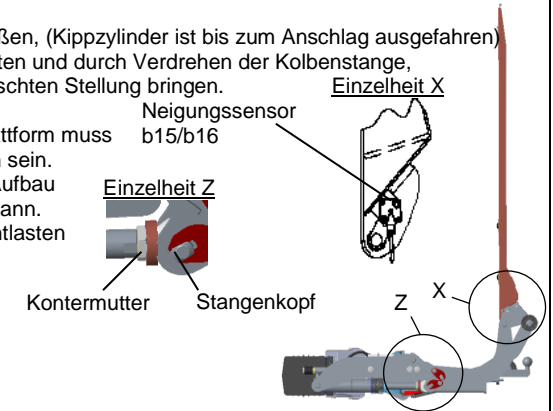
1. Den zugehörigen C 500 Van-Schaltplan (liegt der Bedienungsanleitung bei) benutzen und die Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers beachten.
2. Batteriekabel zur Batterie führen, nach Bedarf kürzen und Kabelschuh montieren
3. Hauptsicherung mit Kabelschuh montieren und am Batteriepluspol anschließen.
4. Kabel für Kontrollgerät zum Fahrerhaus verlegen. Im Fahrerhaus einen geeigneten Platz am Armaturenbrett wählen, elektrische Verbindung nach C 500 Van-Schaltplan herstellen und Kontrollgerät montieren.
5. Wenn fahrzeugseitig bereits ein Kontrollgerät vorhanden ist, C 500 Van nach Zusatzschaltplan anschließen, Schaltplan ggfs. bei PALFINGER Tail Lifts anfordern.
6. Masseverbindung nach Aufbaurichtlinien des jeweiligen Fahrzeugherstellers anschließen



7. **ACHTUNG!** Bei GGVS Fahrzeugen, Massekabel an Batterie oder gemäß Aufbaurichtlinien des jeweiligen Fahrzeugherstellers anschließen.
8. **Bedienung des Handkabelschalters nur von der markierten Position auf der Plattform zulässig.**

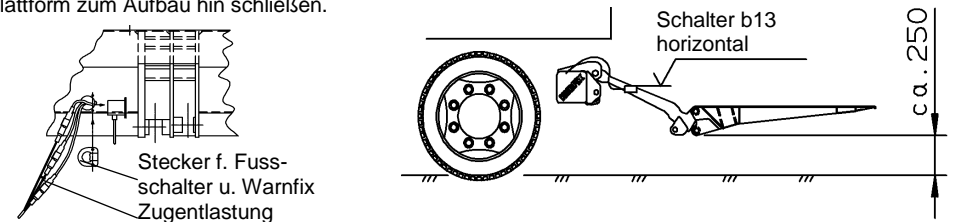
5. Montage und Einstellung, Kippzylinder

1. Stangenkopf des Kippzylinders bis Anschlag auf Kolbenstange drehen. Kippzylinder durch Betätigen der Bedienschalter für Öffnen oder Schließen auf eine Länge fahren, die es ermöglicht, den Zylinder mit der Plattform zu verbolzen. Hierzu den Neigungssensor b15/b16 mit dem Kabel nach unten halten.
2. Hubwerk mittels Hubzylinder gegen Höhenanschlag fahren. Ggfs. Hilfsvorrichtung demontieren.
3. Den Neigungssensor b15/b16, wie dargestellt, rechts an die vorgesehene Lasche der Plattform montieren, so dass die Vergussmasse nach Außen zeigt.
4. Plattform zum Aufbau soweit wie möglich schließen, (Kippzylinder ist bis zum Anschlag ausgefahren) Kippzylinder über Druckschalter "Öffnen" entlasten und durch Verdrehen der Kolbenstange, mittels Gabelschlüssel, die Plattform zur gewünschten Stellung bringen. Einstellvorgang ggfs. wiederholen.
HINWEIS! Bei gewünschter Endstellung der Plattform muss b15/b16 Der Kippzylinder bis zum Anschlag ausgefahren sein.
ACHTUNG! Plattform darf auf keinen Fall den Aufbau berühren, da sonst Aufbau beschädigt werden kann.
5. Kippzylinder durch Öffnen der Plattform druckentlasten und Kontermutter der Kolbenstangen gemäß Montagezeichnung anziehen.



6. Einstell- und Montagearbeiten vor der Inbetriebnahme

1. Zugentlastung (Kunststoffkappe am Kopfprofil der Plattform) lösen. Das Kabel mit Stecker für Fußschalter und Warnfix aus der Plattform ziehen (auf ausreichende Kabellänge achten!) und die Zugentlastung wieder montieren. Das Kabel an den Hydraulikschläuchen zum Hydraulikaggregat hin verlegen. Kabelbinder benutzen. Stecker nach Schaltplan auf Steckplatz der Platine stecken. Kabel durch freien Durchgang des Hydraulikaggregatgehäuses legen, Durchführungstülle positionieren. Hydraulikaggregat verschließen.
2. Plattform zum Aufbau hin schließen.



3. Sämtliche montierte Kabel müssen sorgfältig verlegt und sicher befestigt sein. Ausreichende Biegelängen sind einzuhalten.
4. Plattform bis ca. 250 mm über Erdboden senken und Schalter b13 am Torsionsrahmen, so einstellen, dass er horizontal steht. Hierzu Schraube des Schalters lösen und nach der Einstellung anziehen und Sicherungsblech umkanten.
5. Die Plattform mehrfach heben, senken, öffnen und schließen, um die Zylinder zu entlüften. Ggfs. die waagerechte Stellung der Plattform am Erdboden durch Verdrehen des Neigungssensors b16 justieren.
6. Ölstandskontrolle bei abgesenkter Plattform durchführen, alle eingebrachten Schraubverbindungen gemäß Montagezeichnung auf festen Sitz prüfen. Abnahmeprüfung gemäß Prüfbuch durchführen und in Prüfbuch eintragen.